

Parallelmesse SÜDTEC

Parallel zur MEDTEC findet auch in diesem Jahr wieder die SÜDTEC statt, Branchentreff für die Fertigungsindustrie Süddeutschlands. Besucher finden die Fachmesse in Halle 3.

Zahlreiche große und kleine erfolgreiche Unternehmen machen Süddeutschland und die Region um Stuttgart zu einem Kraftzentrum der deutschen Wirtschaft. Die verarbeitende Industrie profitiert von einem dichten Netzwerk und engen Austausch innovativer Unternehmen und



Wirtschaftsregion Stuttgart

Foto: Volker Zintgraf / pixello.de

Spezialisten. Einen wichtigen Beitrag leistet als Leitmesse für die Region die SÜDTEC auf der Landesmesse Stuttgart. Bereits zum sechsten Mal präsentieren sich dort vom 3. bis 5. Juni wieder zahlreiche Zulieferer mit ihren Lösungen für die verarbeitende Industrie. Zu den Ausstellern gehören Anbieter aus den Bereichen Kunststoffproduktion und -verarbeitung, Rohstoffe und Halbzeuge sowie Metallverarbeitung und -bearbeitung.

Im Zuge der weiteren Internationalisierung sowohl der Region als auch der Messe sind in diesem Jahr erneut wieder zahlreiche Unternehmen aus der Schweiz, Frankreich, Italien, Litauen und Spanien vertreten. Insbesondere Zulieferer von Stanzteilen, Baugruppen und Komponenten aus den verschiedensten Materialien präsentieren sich. Ergänzt wird ihr Portfolio von unterschiedlichsten Anbietern, unter anderem aus den Bereichen CAD/CAM-Systeme, Präzisionswerkzeuge oder Beschichtungen. Auch der Wirtschaftsverband Industrieller Unternehmen Baden e.V. ist als regionaler Dienstleistungsverband auf der Messe aktiv. „Für die verarbeitende Industrie ist der Austausch über neue Entwicklungen und intelligente Lösungen im internationalen Kontext ein entscheidender Erfolgsfaktor“, erklärt Fabienne Valambas, Eventmanagerin.

Medizintechnikmessen weltweit

Die MEDTEC Europe zählt seit 2002 mit Besuchern aus fast 60 Ländern zu den weltweit wichtigsten Messen für die Medizintechnik. Jährlich präsentieren sich Aussteller aus rund 30 Ländern mit ihren neuesten Produkten und Innovationen dem internationalen Publikum. In diesem Jahr findet die MEDTEC Europe auf dem Gelände der Messe Stuttgart in den Hallen 3, 5, 7 und 9 statt. Organisiert wird die Messe jährlich von UBM Canon mit Sitz in London. Der führende Veranstalter von Messen und Herausgeber von Print- und Online-Publikationen

für die internationale Fertigungsindustrie beschäftigt weltweit rund 5 500 Mitarbeiter. In Ergänzung zur MEDTEC Europe organisiert UBM Canon auch MEDTEC Messen in Indien, Großbritannien, Japan, Frankreich, China, Italien und Irland.

swisstec integriert Ultrakurzpuls FEMTOSEKUNDEN Lasertechnologie in seine neuen MFT 95 Micromachining Anlagen

Als weltweiter Marktführer modularer und flexibler Mikro Lasermaschinen integriert swisstec die führende FEMTOSEKUNDEN Laserstrahlquelle in Infrarot- und/oder grüner Wellenlänge in seine neuesten hochpräzisen Multi Flex Tube (MFT 95) Laserbearbeitungssysteme. Die MFT 95 Laseranlage nutzt die innovative Ultrakurzpuls Laser Technologie (mit 5W, 10W oder 15W), welche höchste Geschwindigkeit und Effizienz ohne thermische Schädigung garantiert. Die vielseitig einsetzbare, vielseitig einsetzbare, der vielversprechendsten Ultrakurzpuls Laser (UKP Laser) Technologie in der swisstec Produktlinie bringt den Kunden zahlreiche technologische und wirtschaftliche Vorteile. Einsetzbar in verschiedensten Anwendungsbereichen können nahezu alle Werkstoffe mit höchster Präzision, Geschwindigkeit und Zuverlässigkeit in der gewohnt hohen swisstec Qualität bearbeitet werden. Die modular aufgebaute MFT 95 ist weltweit erhältlich und Lieferzeiten sind kurz, je nach individueller Systemkonfiguration und Ausführung der Maschine.

„swisstec ist stolz auf den Kundenwert dieser Technologie. Die neue Ultrakurzpuls Laseranlage für verschiedensten Anwendungsbereiche anbieten zu können. Durch den Einsatz der neuen Ultrakurzpuls Laser Technologie sind wir unseren Mitbewerbern einen großen Schritt voraus und können unseren Kunden neues Produktdesign und hohe Wirtschaftlichkeit und Effizienz in ihrer Anwendung bieten – und das in der gewohnt hohen Verlässlichkeit und Robustheit, die Kunden von unseren Laseranlagen gewohnt sind“, sagt swisstec Geschäftsführer / CEO Eduard Fassbind.

swisstec ist marktführender Hersteller modularer Highend-Mikro Lasermaschinen mit Hauptsitz in

der Schweiz. Seit mehr als 25 Jahren setzt sich unser Unternehmen intensiv mit maschinellen Systemlösungen auseinander. Seit mehr als 15 Jahren nutzen wir erfolgreich das volle Potenzial der Lasermikrobearbeitung und haben viel Entwicklungsarbeit für die Zukunft geleistet.

Unsere Systeme sind für hohe Geschwindigkeiten, hohe Präzision und hohe Performance entwickelt und minimiert unerwünschte Effekte wie Gratbildung, Randaufhärtung und Konizität der Schnitte und reduziert so den Nachbearbeitungsaufwand drastisch. Wenn es, wie bei der Herstellung von Stents, um Geschwindigkeit und Präzision geht, sind unsere marktführenden Lasersysteme die perfekte Lösung. swisstec bietet eine unerreichte hohe Qualität der Schnittkanten / Schnittspalt (bis 8 µm) und eine

„swisstec ist stolz auf den Kundenwert dieser Technologie. Die neue Ultrakurzpuls Laseranlage für verschiedensten Anwendungsbereiche anbieten zu können. Durch den Einsatz der neuen Ultrakurzpuls Laser Technologie sind wir unseren Mitbewerbern einen großen Schritt voraus und können unseren Kunden neues Produktdesign und hohe Wirtschaftlichkeit und Effizienz in ihrer Anwendung bieten – und das in der gewohnt hohen Verlässlichkeit und Robustheit, die Kunden von unseren Laseranlagen gewohnt sind“, sagt swisstec Geschäftsführer / CEO Eduard Fassbind.

Ohne die Technologie von swisstec aus der Erfahrung und Forschungsarbeit von über 25 Jahren wäre vieles nicht möglich. swisstec Laser Systeme sind äußerst anwenderfreundlich und kompakt. Die Anwendung ultrakurzer FEMTOSEKUNDEN Laserpulse ist bei swisstec seit Anfang des Jahres 2010 Gegenstand der Forschung. Wir nutzen die Ultrakurzpuls Laser Technologie, um unseren Kunden die bestmögliche Lösung für ihre Anwendung bieten zu können. Die Ultrakurzpuls Laser Technologie ermöglicht minimalste WEZ und

minimiert unerwünschte Effekte wie Gratbildung, Randaufhärtung und Konizität der Schnitte und reduziert so den Nachbearbeitungsaufwand drastisch. Wenn es, wie bei der Herstellung von Stents, um Geschwindigkeit und Präzision geht, sind unsere marktführenden Lasersysteme die perfekte Lösung. swisstec bietet eine unerreichte hohe Qualität der Schnittkanten / Schnittspalt (bis 8 µm) und eine

Nach 25 Jahren Erfahrung und laufender Entwicklung arbeiten wir weiter an der Verbesserung unserer Laserbearbeitungssysteme. swisstec Laser Technologie ist das Ergebnis.

MFT 95 – 2 oder 2 + 2 Achsen Laser Bearbeitung von Rohren: Hochpräzise Laserschneidanlage zum vollautomatischen Schneiden von medizinischen Implantaten oder Instrumenten aus Rohrmaterial, z. B. Stents, Hypotubes, Kanülen, Nadeln / Biopsie Nadeln, Komponenten für endoskopische Geräte, Herzklappen / Herzschrittmacher etc. 5W / 10W oder 15W. Ultrakurzpuls FEMTOSEKUNDEN Laser integriert.

MFS 95 – Laserbearbeitung von Flachteilen: Vollautomatisierte All-In-One Lösung höchster Leistungsklasse mit

2 bis 3 Achssystem; hochpräzise Lösung zum Laserschneiden / Bohren / Schweißen von Flachteilen für die Medizintechnik, Automobilindustrie und Luftfahrt. 5W / 10W oder 15W. Ultrakurzpuls FEMTOSEKUNDEN Laser integriert.

MF 95 3D / 5A – Laserschneiden von 3D Teilen:

Das vollautomatische, flexible Komplettsystem für komplexe 3D Materialbearbeitung ermöglicht dieses Laserschneiden, Laserbohren und Laserstrukturieren nahezu aller Werkstoffe. Bestens geeignet für die Medizintechnik, Automobilindustrie und Luftfahrt. 5W / 10W oder 15W. Ultrakurzpuls FEMTOSEKUNDEN Laser integriert.

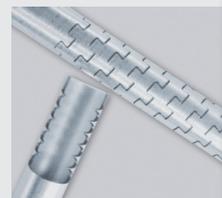
Natürlich können noch weitere Arbeitsschritte von unseren Anlagen abgedeckt werden:

- Schneiden / Schleifen
- Bohren
- Schweißen
- Beschriften & Markieren
- Abtragen
- „Multi Anwendungen“

Alle Anlagen sind modular aufgebaut, basieren auf einem robusten, verwindungssteifen GRANIT Maschinengestell und sind in verschiedenen Größen- und Leistungsklassen erhältlich.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.swisstecag.com.

Pressekontakt:
Monika Salmen
swisstec micromachining ag
(office) +41 52 674 10 14
(fax) +41 52 674 10 19
(mail) m.salmen@swisstecag.com
(web) www.swisstecag.com



Anzeige

JuniorPage
PR-Anzeige
183 x 250 mm

